

PRESSEINFORMATION

Jahreshauptübung des WACKER-Standorts am 21. Oktober

Burghausen, 13.10.2023. Deutlich umfangreicher als in der Vergangenheit gestaltet sich heuer die Jahreshauptübung des WACKER-Standorts Burghausen. Neben der Werkfeuerwehr und dem Gesundheitsdienst werden am Samstag, 21. Oktober, ab 9 Uhr zahlreiche externe Rettungs- und Einsatzkräfte den Ernstfall proben. Auch die Umgebung des Werks wird in die Übung involviert sein.

Das Übungsszenario sieht unter anderem die Räumung des Stadions des SV Wacker Burghausen vor. Der Sportverein wird dafür eigens ein Fußballspiel inszenieren und Besucher beziehungsweise Statisten organisieren.

Eine Vielzahl an Komparsen erfordert auch das Hauptszenario im Werk. Dort steht heuer die Bewältigung eines sogenannten Massenanfalls an Verletzten im Fokus. Dafür werden neben dem werkeigenen Gesundheitsdienst zahlreiche hauptamtliche wie ehrenamtliche Einsatzkräfte aus den umliegenden Landkreisen im Einsatz sein. Hinzu kommen Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren.

Auch die Katastrophenstabsstellen des Landkreises sowie die Polizei werden die diesjährige Jahreshauptübung nutzen, um ihre Abläufe zu proben. Mit eingebunden ist das InnKlinikum, das an diesem Tag ebenfalls die Koordinierung des „Massenanfall an Verletzten“ übt. Aufgrund der dafür eingesetzten Rettungsfahrzeuge kann es im Umgriff des Ambulanten OP-Zentrums in Altötting und der Notaufnahme in Mühldorf am Samstagvormittag, 21. Oktober, ein erhöhtes Verkehrsaufkommen geben.



Auswirkungen wird die Jahreshauptübung auch auf die unmittelbare Nachbarschaft des Werks sowie auf Teile der Burghauser Neustadt haben. Der Parkplatz an der städtischen Messehalle wird als Sammelpunkt für die externen Einsatzkräfte dienen. Von dort aus starten ab etwa 9 Uhr zeitverzögert Dutzende Einsatzfahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn. Für einen möglichst realistischen Übungsablauf werden im Südwesten des Werks Nebelmaschinen im Einsatz sein. Der damit erzeugte Nebel ist ungiftig, er stellt keine Gefahr für Gesundheit oder Umwelt dar.

Für die mit der Übung verbundenen Auswirkungen bitten wir um Verständnis. Die Jahreshauptübung ist ein wesentlicher Bestandteil der Sicherheitsarchitektur des Standorts. Sie dient insbesondere dazu, die Zusammenarbeit mit den externen Stellen und Einsatzkräften zu proben.

Bei weiteren Fragen steht – auch am Tag der Übung – das WACKER-Bürgertelefon unter Tel. 08677/83-6111 zur Verfügung.

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
SITE COMMUNICATIONS BURGHAUSEN
Christoph Kleiner
Tel. +49 8677 83 3661
christoph.kleiner@wacker.com
www.wacker.com
follow us on:   

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 15.700 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 8,21 Mrd. € (2022).
WACKER verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 52 Vertriebsbüros

WACKER SILICONES

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuke und -harze, Silane, Pyrogene
Kieselsäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

WACKER POLYMERS

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Co- und Terpolymere in Form von Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen

WACKER BIOSOLUTIONS

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika, außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

WACKER POLYSILICON

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie